

Fake climate science and scientists

geschrieben von Chris Frey | 13. Mai 2019

Paul Driessen

Alarmisten nutzen das System, um sich selbst zu bereichern und mächtiger zu machen – und jedermann sonst zu schädigen!

Das bunte Plakat an der Front eines 2 Millionen Dollar schweren Gebäudes des *North Center Chicago* verkündet stolz: „In diesem Haus glauben wir: Kein Mensch ist illegal“ und „Wissenschaft ist real!“ (nebst einigen anderen linken Plattitüden).

Oberbürgermeister Eckart Würzner ruft den Klimanotstand in Heidelberg aus

geschrieben von H.j. Lüdecke | 13. Mai 2019

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Am Samstag, 11.Mai 2019 stand es auf Seite 1 der Rhein-Neckar-Zeitung (RNZ). Der Klimanotstand ist offiziell verkündet. Auch Heidelberg ist jetzt von Riesenüberschwemmungen des bislang meist friedlichen Neckars, tropischen Wirbelstürmen und jahrelangen Dürren bedroht. Wohin kann man nur fliehen? EIKE weiß Remedur: Dietmar Wischmeyers Logbuch der Bescheuerten und Bekloppten bietet Trost und Rat.

Scientists for Future und der Club of Rome

geschrieben von Admin | 13. Mai 2019

von Michael Krüger

In den vorangegangenen Artikeln „Das Geschäftsmodell Fridays for Future der Plant for the Planet Foundation des Club of Rome“ hier hier und „Greta Thunberg, We don`t have Time, Ingmar Rentzhog und der Club of Rome“ hatte ich über die Verbindungen von Fridays for Future und Greta Thunberg zum Club of Rome und deren Mitläufer-NGOs berichtet.hier

Kommt jetzt [endlich] die Apokalypse? Die UN warnt vor einem unmittelbaren Aussterben der Spezies, genau wie schon 1982

geschrieben von Andreas Demmig | 13. Mai 2019

Michael Bastasch

Die Vereinten Nationen kommen mit einem weiteren alarmierenden Bericht. Sie behaupten, dass eine Million Arten an Lebewesen, mehr denn je, vom Aussterben bedroht sind, wenn keine drastischen Maßnahmen ergriffen werden.

Klingt bekannt? Weil es eine ähnliche Warnung ist, wie vor fast vier Jahrzehnten vom Leiter des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) abgegeben wurde.

Wegen grüner Schlafwandler: Plant die deutsche Autoindustrie den Exodus?

geschrieben von AR Göhring | 13. Mai 2019

von AR Göhring

Nach Leserdiskussion: Daimler und Konsorten eröffneten in den letzten Jahren ein Werk nach dem anderen fern der Heimat. Planen die ökophilen Manager bereits die Emigration der Fahrzeugproduktion in sichere Länder, die nicht von klimareligiösen Wahnsinnigen regiert werden?